

# Inhaltsverzeichnis

Liste der Tableaus und Tabellen.....	9
Liste der Grafiken.....	15
Vorwort.....	17
<b>1 Hauptteil: Was und Wer? Das Spielfeld.....</b>	<b>33</b>
1.1 Von der prozentualen Häufigkeit zur Dimension: Skalen.....	36
1.1.1 Eine Raucher-Skala.....	39
1.1.2 Delinquenz-Skalen.....	44
1.1.3 Eine Alkohol-Skala.....	64
1.1.4 Illegale Drogen.....	70
1.1.5 Medikamente.....	81
1.2 Die Ordnung im Raum: Syndrom und Cluster.....	87
1.2.1 Ein Jugendstil: Das ›Syndrom‹.....	89
1.2.1.1 Die Konstruktion einer ›Syndrom-Skala‹.....	89
1.2.1.2 Was erfasst die ›Syndrom‹-Skala von ihrem Inhalt her?.....	96
1.2.1.3 Wie kann man das ›Syndrom‹ jugendsoziologisch interpretieren?.....	105
1.2.2 Gruppen im Feld: Cluster.....	113
1.2.2.1 Extremgruppen.....	114
1.2.2.2 Atypische Gruppen.....	116
1.2.2.3 Drei Cluster-Gruppierungen: ›Normale‹, ›RaucherInnen‹, ›Isolierte‹.....	121
1.2.2.4 ›Gute‹, ›schlechte‹ oder gar keine Freunde?.....	126
<b>2 Hauptteil: Warum und Weil? Die Tiefen-Dimension.....</b>	<b>137</b>
2.1 Familie.....	144
2.1.1 Familienkonstellationen.....	144
2.1.2 Familien-Klima.....	151
2.1.2.1 Das elterliche Wissen um den Drogenkonsum.....	152
2.1.2.2 Gehorchen, Meckern und Vertrauen.....	154
2.2 Schule und Schulprobleme.....	164
2.2.1 Schule und Drogen.....	166
2.2.2 Problemgruppen: 6 Clustergruppierungen.....	172

2.2.3	Alter und Informations-Interesse .....	176
2.3	Ein Zwischenfazit: Familie, Drogenfreunde, Schule, Jugendstil.....	182
2.3.1	Schulprobleme: Familienkonstellation und Drogenfreunde .....	184
2.3.2	Schulprobleme und Familien-Klima.....	188
2.3.3	Eine regressionsanalytische Zusammenfassung .....	193
2.3.4	Ein Resümee.....	198
2.4	Die sozioökonomische Basis .....	200
2.4.1	›Arm und reich‹ bei ›Normalen‹ und ›Drogenkonsumenten‹ .....	205
2.4.2	Schulart: Die Guten ins Töpfchen, die Schlechten ins Kröpfchen .....	208
2.5	Kausal-Analyse oder Problemkonstellation? .....	215
2.5.1	Ein mögliches Fazit.....	215
2.5.2	Vier generalisierte Anmerkungen zur Art der theoretischen Diskussion .....	217
<b>3</b>	<b>Hauptteil: Bedeutungen und Bewertungen.</b>	
	<b>Der kulturelle Rahmen .....</b>	<b>223</b>
3.1	Wie bewerten Jugendliche und Erwachsene den Konsum von Drogen? .....	230
3.1.1	Ein Generationen-Konflikt? Bedingungen einer Drogen-Intoleranz....	234
3.1.2	Unterschiedliche Funktion der Drogen als Hintergrund.....	243
3.1.3	Common sense: ‚Erfahrung und Berichte‘ .....	249
3.1.4	Die Meinung der SchülerInnen: Wertung, Erfahrung und Begründung .....	255
3.1.5	Ein Zwischenfazit: Zur kulturellen Basis eines Generationen-Konflikts.....	268
3.2	Bricolage-Identitäten: Wie Mädchen und Jungen mit Drogen umgehen .....	272
3.2.1	Die genderspezifische Bricolage: Welche Kultur wirkt?.....	276
3.2.2	Drogen, Medikamente und Gender-Identität .....	287
3.2.3	Wer raucht, der stiehlt oder greift zu Medikamenten .....	296
	Konsequenzen.....	299
	Index und Glossar .....	305
	Literatur .....	309